Dienstbereit - die Woche im Überblick

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

um Ihnen die Übersicht zu erleichtern, wird Ihre Mitteldeutsche Zeitung ab sofort die verfügbaren Bereitschaftsdienste gesammelt einmal in der Woche für die laufende Woche komplett veröffentlichen. Zudem finden Sie an dieser Stelle die entsprechenden zentralen Rufnummern, unter denen Sie die aktuellen Bereitschaftsdienste auch noch einmal telefonisch erfragen können.

Bitte heben Sie sich diese wöchentliche Übersicht auf.

NOTRUFE

Polizei: Tel.: 110 Feuerwehr: Tel.: 112

Rettungsleitstelle: 03491/19222 **Gift-Info-Zentrum:** 0361/730730 Telefonseelsorge: 0800/1110111 Krankenhaus Paul-Gerhardt-

Stift: 03491/500 **ALLGEMEINÄRZTE**

Vertragsärztlicher Bereitschafts**dienst:** für akute Erkrankungen außerhalb der Sprechzeiten der niedergelassenen Ärzte:

Telefon: 116117

APOTHEKEN

Allgemeine Rufnummer: Notdienste der Apotheken sind bundesweit hier abzurufen:

Telefon: 0800/0022833 (kosten-

Online: www.aponet.de

11. bis 17. März, jeweils 8:00 bis 8:00:

Montag Lutherstadt Wittenberg

Robert-Koch-Apotheke Straße der Befreiung 52

Tel.: 03491/881149 **Bad Schmiedeberg**

Löwen-Apotheke: Markt 9 Tel.: 034925/50000

Dessau-Roßlau

Kobold-Apotheke: Ackerstr. 3 a Tel.: 0800/8583233

Bitterfeld

Flora-Apotheke: Dessauer Straße 8

Tel.: 03493/22368 Dienstag

Lutherstadt Wittenberg Akazien-Apotheke: Dessauer Straße 65 Tel.: 03491/610748

Zahna-Elster

Anker-Apotheke: Seydaer Straße 1

Tel.: 035383/20308

Dessau-Roßlau Kobold-Apotheke: Ackerstr. 3 a

Tel.: 0800/8583233

Friedersdorf Bernstein-Apotheke: Schulgasse 1

Tel.: 03493/5169828

Mittwoch

Lutherstadt Wittenberg

Galenos-Apotheke: Annendorfer Straße 1

Tel.: 03491/442584 **Bad Schmiedeberg**

Apotheke am Kurhaus:

Leipziger Straße 2 Tel.: 034925/50003

Dessau-Roßlau

Elbe-Apotheke: Kleinkühnau, Hauptstr. 150, Tel.: 0340/619585 Gräfenhainichen

Adler-Apotheke: Markt 8 Tel.: 034953/22031

Donnerstag Lutherstadt Wittenberg

Stern-Apotheke: Sternstraße 89

Tel.: 03491/401556

Dessau-Roßlau

Elbe-Apotheke: Kleinkühnau, Hauptstr. 150, Tel.: 0340/619585

Bitterfeld

Apotheke im Real: Anhaltstraße 74 Tel.: 03493/922477

Freitag

Lutherstadt Wittenberg

Apotheke am Collegienhof: Collegienstraße 74 Tel.: 03491/49690

Dessau-Roßlau

Apotheke im Dessau-Center: Franzstraße 85, Tel.: 0340/212555

Avie-Apotheke: Hauptstraße 10

Tel.: 034955/416495

Sonnabend **Lutherstadt Wittenberg**

Carat-Apotheke: Teucheler Weg 16

Tel.: 03491/409282

Coswig (Anhalt) Friederiken-Apotheke: Friederikenstraße 19

Tel.: 034903/64338

Franzstraße 85

Dessau-Roßlau Apotheke im Dessau-Center:

Tel.: 0340/212555 **Bitterfeld**

Flora-Apotheke: Dessauer Straße 8 Tel.: 03493/22368

Sonntag

Lutherstadt Wittenberg

Kreisel-Apotheke: Sternstraße 28 Tel.: 03491/437754

Jessen

Spitzweg-Apotheke: Lange Straße 2

Tel.: 03537/212220 Dessau-Roßlau

Stern-Apotheke: Heidestraße 245 Tel.: 0340/8581087

Wolfen

Sittig-Apotheke: Fritz-Weineck-Straße 10 Tel.: 03494/44168

ZAHNÄRZTE

erreichbar über die Rettungsleitstelle, Tel.: 03491/19222 Notdienste am Wochenende, 16. und 17. März, jeweils von 9:00 bis 11:00:

Wittenberg mit Nordkreis

zentrale Notdienstnummer: Tel.: 034926/585941

Südkreis (Gräfenhainichen, Oranienbaum-Wörlitz, Bad Schmiedeberg, Kemberg) zentrale Notdienstnummer:

Tel.: 034926/585943 Dessau-Roßlau, Coswig und

Landgemeinden ZA Mucke, Roßlau, Fabrikstraße 4,

TIERÄRZTE

Kemberg

11. bis 15. März, 7:00:

Tel.: 034901/82254

Lutherstadt Wittenberg Dr. Schrank, Tel.: 03491/660847

Pretzsch

TÄ Meumann, Tel.: 034926/57232 15. März, 17:00 bis 22. März, 7:00:

Dr. Franz, Tel.: 034921/20365 11. bis 15. März, 8:00 bis 21:00; 16. März, 8:00 bis 17:00; 17. März,

10:00 bis 17:00: **Lutherstadt Wittenberg**

Tierärztliche Klinik und Praxis für Klein- und Heimtiere. Dres. Schwede, Tel.: 03491/663015

(Alle Angaben ohne Gewähr)

Mitteldeutsche Zeitung

ÜBERPARTEILICH • UNABHÄNGIG REGIODESK WITTENBERG UND JESSEN

ELBE KURIER

Schlossstraße 23-24, 06886 Lutherstadt Wittenberg, Telefon: 03491/45 88 10/-30, Fax: 03491/45 88 29, E-Mail: redaktion.wittenberg@dumont.de, Facebook: mzwittenberg, Twitter:

LEITER REGIODES

REGIODESK

03491/45 88 14 carla.hanus@du Klaus Adam (ka 03491/45 88 16

LOKALSPORT Michael Hübner (hü)

REPORTER LOKALES

03491/45 88 15 michael.huebne REDAKTIONSASSISTENZ CHEFREPORTER LOKALES

Julius Jasper Topp (jjt) 03491/45 88 36 juliusjasper.topp@dumont.de

03491/45 88 13 03491/45 88 31

thomas.klitzsch@dumont.de SERVICE 0345/5652233

Teilnahmebedingungen Gewinnspiele der Mitteldeutschen Zeitung: Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der M gruppe Mitteldeutsche Zeitung GmbH & Co. KG, deren Töchterunternehmen und Angehörige sind von der Teilnahme ausges sen. Teilnahme ab 18 Jahre. Per Coupon, Mail bzw. Arruf mit Angabe Name, Adresse und Teilefonnummer Los ermittelt, schriftlich informiert und der Name kann in der MZ veröffentlicht werden. Veranstalterin: Mediengruppe Mittelde Zeitung GmbH & Co. KG, Deiltzscher Straße 65, D-60fil 2 Halle (Saale). Daten der Teilnehmer werden zur Auswertung der Aktion gelöscht/vernichtet. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nur, wenn es Durchführung der Gewinnspiele notwendig ist. Der Datenverarbeitung können Sie durch Mittellung auf gleichem Wege jeder: dersprechen. Die Teilnahme ist dann jedoch nicht mehr möglich. Mit der Teilnahme am Gewinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung und seinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung und seinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung und seinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung der Sewinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung und seinnspiel erklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung der Sewinnspielerklären Sie Ihre Zustimm den Teilnahmeung der Sewinnspieler der Sewinnspieler der Sewinnspieler der Sewinnspieler der Sewinnspieler de



Die Beefees brachten mit ihrer Musik die Aula des Paul-Gerhardt-Gymnasiums trotz einer Panne in der ersten Runde zum Kochen. FOTOS: KLITZSCH

Swing und Ostrock

BÜHNE Zur Kultur- und Erlebnisnacht stand Gräfenhainichen wieder Kopf. Künstler und Gäste waren zufrieden.

VON THOMAS KLITZSCH

er Plan ging mal wieder auf. Am Sonnabend fand die 15. Kultur- und Erlebnisnacht in Gräfenhainichen statt. Neben den Künstlern, die in ihren in der Stadt verteilten Spielstätten für die richtige Stimmung sorgten, trugen zahlreiche weitere Helfer zum Gelingen der Veranstaltung bei. Darunter die Gäste, die trotz des Regens die Spielstätten mit guter Laune und viel Applaus fluteten, so dass es manch einem Künstler die Sprache verschlug. Auch die kulinarischen Zauberkünstler vom Catering, die die Interpreten verköstigten, trugen ihren Teil bei. Nicht zuletzt seien die Techniker und Helfenden des Gymnasiums und der Ferropolisschule genannt. Als in der Aula mitten in der Aufführung der Strom ausfiel, schwenkten die Künstler auf Akustikgitarre um. Der Techniker sorgte schnell für Abhilfe. So gingen die Gäste nach vier Durchläufen zufrieden nach Hause oder zum Absacker in den GCC zu Boogiemans Friend.



Während im Paul-Gerhardt-Haus "Nimmersatt" Lieder der 20er und 30er Jahre darboten (oben) sang Gerd Krambehr im Duett in der Bibliothek.





hanna mit einem Saxophon-Solo.

Für viele ging es mit "B 1000" zurück in die Jugend. In der Ferropolisschule gab es die Hits aus der DDR zu hören.



Der Wasserturm wackelte unter dem Lachen der Besucher. Die beiden Potsdamer Dirk Pursche und Stefan Klucke strapazierten das Zwerchfell.



The Shy Boys ließen mit ihren swingenden Rhythmen im Versammlungsraum

kaum einen Fuß der Gäste fest auf dem Boden stehen.